

Telegraphische Nachrichten.

Paris, 12. Oct. Der jüngst mitamnestie vormalige Redacteur des Journals „Pere Duchesne“... Paris, 12. Oct. Das „Reuter'sche Bureau“ meldet aus Simla von heute: General Roberts telegraphirt aus Seraingh, 1300 Meilen von Calcutta...

Halle, den 13. October.

Der zu Ehren des Hrn. Schuldirector Schlarach von dessen älteren Schülern am 11. d. in den Räumen des neuen Theaters veranstaltete Festcommercium...

Am 10. d. feierte Herr Inspector Klautsch am anatomischen Institut hier die 25-jährige Dienstjubiläum. Derselbe trat am 10. Oct. 1854 beim Militär ein...

In der letzten Sitzung des Bürgervereins für hädtliche Interessen rief zunächst die Schladitzfrage eine lebhafte Debatte hervor...

Am 10. d. feierte Herr Inspector Klautsch am anatomischen Institut hier die 25-jährige Dienstjubiläum. Derselbe trat am 10. Oct. 1854 beim Militär ein...

Am 10. d. feierte Herr Inspector Klautsch am anatomischen Institut hier die 25-jährige Dienstjubiläum. Derselbe trat am 10. Oct. 1854 beim Militär ein...

Am 10. d. feierte Herr Inspector Klautsch am anatomischen Institut hier die 25-jährige Dienstjubiläum. Derselbe trat am 10. Oct. 1854 beim Militär ein...

Am 10. d. feierte Herr Inspector Klautsch am anatomischen Institut hier die 25-jährige Dienstjubiläum. Derselbe trat am 10. Oct. 1854 beim Militär ein...

Am 10. d. feierte Herr Inspector Klautsch am anatomischen Institut hier die 25-jährige Dienstjubiläum. Derselbe trat am 10. Oct. 1854 beim Militär ein...

für Volkswohl (für das Armenwesen) hat. Herr Keil, der in Abwesenheit des Stadtrath Riemer in der letzten Zeit die Geschäftsleitung geleitet hat...

Der Ornithologische Central-Verein für Sachsen und Thüringen hielt am 9. d. seine erste Sitzung im Wintersemester ab. Dausagehand der Tagesordnung war ein Vortrag des Oberlehrers Herrn Schlenker über „Das Ei des Vogels“...

Die neue Jahrgänge erbrachte am Mühlgraben hat die am Freitag folgende Arbeit verrichtet. Ein Bericht über die im Jahre 1878 im Mühlgraben erbrachte Arbeit...

Es wird uns mitgeteilt, daß das von uns in letzter Nr. als eingereicht gemeldete Patentgesetz des Herrn Gustav Jacob Louis Dehler in Osnabrück bei Trotha bereits durch Verleihung eines Patents in Verhängung gekommen ist...

Geschäftsverteilung beim Landgerichte

Das Königliche Landgericht ist geschäftlich eingetheilt in 4 Civilkammern und 3 Strafkammern, deren Geschäftszweige dahin abgetheilt sind...

1) die I. Civilkammer a. die im § 70 al. 2 des Ger.-Verf.-Gesetz und im § 10 des Ausführungsgesetz der ausschließlichen Zuständigkeit der Landgerichte überwiegenen Rechtsstreitigkeiten...

2) die II. Civilkammer a. die sämtlichen Wechseln, b. diejenigen Rechtsstreitigkeiten, in welchen der Name des Beklagten von L bis Z anlangt...

3) die III. Civilkammer a. diejenigen Prozeßsachen, in welchen der Name des Beklagten von den Buchstaben D bis K anfangt...

4) die IV. Civilkammer a. diejenigen Prozeßsachen, in welchen der Name des Beklagten von den Buchstaben G bis N anfangt...

Was den Geschäftszweig der 3 Strafkammern anlangt, so theilen wir uns mit, daß die 1. und 2. Strafkammer als für das öffentliche Interesse von Erbschaften ist...

Die II. Strafkammer erledigt die gegen amtsgewaltige Urtheile eingelegten Rechtsmittel bezüglich der Lebertretungen und der Verurtheilungen, soweit nicht etwa die auswärtigen Strafkammern in Einzelfällen zuständig sind...

Die III. Strafkammer ist beschäftigt a. alle zur Zuständigkeit des Landgerichts gehörigen Strafthaten, soweit nicht von der Strafkammer in Einzelfällen gehört, b. die Verurtheilungen gegen amtsgewaltige Urtheile aus dem ganzen Landgerichtsbezirk mit Ausnahme der Lebertretungen und Verurtheilungen...

Aus den Gerichtsverhandlungen.

Am 11. October wurden vor der Strafkammer des Landgerichts folgende Sachen verhandelt: 1) Der Buchhändler Carl Wilhelm Sperling von hier, welcher von dem Buchhändler Sempel in Leipzig mit Führung eines Zweiggeschäftes am hiesigen Orte betraut worden war...

den dafür angemessenen Preis von 1 Mr. 20 Pf. im Voraus geben lassen, die Pfaffen aber nicht überbrück und den angegebenen Korb für sich behalten. Einmal sollte er am 20. Juli d. J. in der Thüringischen Restauration 3 Milliardebälle, zwei genannt haben...

Wissenschaftl. Kunstl. Literatur.

Die Gesellschaft für Erdkunde in Berlin hatte am Sonnabend zum Gedächtnis des 100jährigen Geburtsfestes Karl Ritter's eine besondere Mittetage veranstaltet, zu welcher auf Einladung der Berliner Gesellschaft Deputationen aus ganz Deutschland erschienen waren...

Der Afrika-Reisende J. M. Hildebrandt, der sich gegenwärtig auf einer längeren wissenschaftlichen Reise nach der Insel Madagaskar befindet, hat von dort eine größere Zahl ethnologischer Gegenstände nach Berlin gebracht...

Manneberg beging am 7. d. auf's Feinste die 100jährige Jubelfeier des Bestehens seines Hof- und Nationaltheaters.

Wemischtes.

Geheim der Kaiserin. Die Kaiserin hat lobend dem befannten Schriftsteller Carl Heinrich von Büchler in Königsberg, der das von einer jungen Dame beehrte Gedicht zur Begrüßung des Kaiserpaars und ferner das Festspiel für das Königsberger Stadttheater gedichtet hatte, eine Brillant-Kette mit dem Bilde des Kaisers als Geschenk überreichen lassen...

Denkmal-Einführung. In Kassel wurde am 10. d. ein Denkmal des früheren dortigen Bürgermeisters Carl Schomburg geweihtes Denkmal enthüllt.

Ein Mann hat seinen Diensten aufgegeben. Ein Mann, der die Summe von 30,000 Frs. zu erben, auf dem Grunde der Dienerschaft nicht wiedersehen, einen Spielball zu beschaffen und verlor in kurzer Zeit 6000 Frs. Der Mann hatte nun nicht mehr den Muth, vor seinem Herrn zu erscheinen und zog deshalb fort, mit dem Reste der Summe durchzugehen.

Ein Mann hat seinen Diensten aufgegeben. Ein Mann, der die Summe von 30,000 Frs. zu erben, auf dem Grunde der Dienerschaft nicht wiedersehen, einen Spielball zu beschaffen und verlor in kurzer Zeit 6000 Frs. Der Mann hatte nun nicht mehr den Muth, vor seinem Herrn zu erscheinen und zog deshalb fort, mit dem Reste der Summe durchzugehen.

Ein Mann hat seinen Diensten aufgegeben. Ein Mann, der die Summe von 30,000 Frs. zu erben, auf dem Grunde der Dienerschaft nicht wiedersehen, einen Spielball zu beschaffen und verlor in kurzer Zeit 6000 Frs. Der Mann hatte nun nicht mehr den Muth, vor seinem Herrn zu erscheinen und zog deshalb fort, mit dem Reste der Summe durchzugehen.

Ein Mann hat seinen Diensten aufgegeben. Ein Mann, der die Summe von 30,000 Frs. zu erben, auf dem Grunde der Dienerschaft nicht wiedersehen, einen Spielball zu beschaffen und verlor in kurzer Zeit 6000 Frs. Der Mann hatte nun nicht mehr den Muth, vor seinem Herrn zu erscheinen und zog deshalb fort, mit dem Reste der Summe durchzugehen.

Ein Mann hat seinen Diensten aufgegeben. Ein Mann, der die Summe von 30,000 Frs. zu erben, auf dem Grunde der Dienerschaft nicht wiedersehen, einen Spielball zu beschaffen und verlor in kurzer Zeit 6000 Frs. Der Mann hatte nun nicht mehr den Muth, vor seinem Herrn zu erscheinen und zog deshalb fort, mit dem Reste der Summe durchzugehen.

Ein Mann hat seinen Diensten aufgegeben. Ein Mann, der die Summe von 30,000 Frs. zu erben, auf dem Grunde der Dienerschaft nicht wiedersehen, einen Spielball zu beschaffen und verlor in kurzer Zeit 6000 Frs. Der Mann hatte nun nicht mehr den Muth, vor seinem Herrn zu erscheinen und zog deshalb fort, mit dem Reste der Summe durchzugehen.

Ein Mann hat seinen Diensten aufgegeben. Ein Mann, der die Summe von 30,000 Frs. zu erben, auf dem Grunde der Dienerschaft nicht wiedersehen, einen Spielball zu beschaffen und verlor in kurzer Zeit 6000 Frs. Der Mann hatte nun nicht mehr den Muth, vor seinem Herrn zu erscheinen und zog deshalb fort, mit dem Reste der Summe durchzugehen.

Ein Mann hat seinen Diensten aufgegeben. Ein Mann, der die Summe von 30,000 Frs. zu erben, auf dem Grunde der Dienerschaft nicht wiedersehen, einen Spielball zu beschaffen und verlor in kurzer Zeit 6000 Frs. Der Mann hatte nun nicht mehr den Muth, vor seinem Herrn zu erscheinen und zog deshalb fort, mit dem Reste der Summe durchzugehen.

Trog der hohen Steuer
gehört der
Cigarren-Verkauf
vorläufig noch zu den billigen Preisen
laut Preis-Courant von 1878.
J. Neumann,
Königsstraße 5a.
Geißstr. alte Promenaden-Ecke 1.

Joh. Wilhelm's Marzipan- und Dessert-Fabrik
Engros. Große Steinstraße 61, Detail.
empfehlen seine ff. Chocolad.-Desserts von vorzüglichem Geschmack. Praline's mit 25 verschiedenen Gemäts gefüllt. Um meine Marzipan-Desserts erlaube ich mir ganz besonders aufmerksam zu machen und bin ich im Stande, da im Weich der besten zur Marzipan-Fabrikation gebörenden Rohstoffe, jede Bestellung in der kürzesten Zeit zu effectuiren.

Bierstube zum Kronprinzen.
Elegant und neu eingerichtet, angenehmer Aufenthalt. Gesellschaftszimmer disponibel. Billard. Vorzügliches Bier von J. G. Relf in Nürnberg.
Eingang: kl. Klausurstrasse und gr. Schlamm.

Durch außergewöhnlich billigen Einkauf
einer großen Partie der modernsten Filz- und Sammethüte, sowie auch Blumen, bin ich im Stande, garnirte Filzhüte von 1 Mark, garnirte Sammethüte von Mk. 2.50 und elegante rote Sammethüte von 6 Mark an, zu verkaufen.
21. Mannische Straße 21.
A. Hartig's Blumenfabrik.

Burghardt & Wapler, Spedit.-Gesh.,
Sangerhausen und Artern,
verladen täglich Stückgut in Wagenladungen
nach Artern, Frankenhausen und Umgegend.

Möbel-Magazin
M. Bretschneider, LEIPZIG,
Peterskirchhof Nr. 3.
Niederlage von Möbeln der
Societät Berliner Möbeltschler
empfiehlt sich dem geehrten Publikum bestens.
Zur Vermeidung von Verwechslungen bemerke noch, dass nur
Peterskirchhof Nr. 3 mein Möbel-Magazin sich befindet.

Nähmaschinen.
Meine anerkannt vorzüglichen Singer-Maschinen empfehle zu den
billigsten Preisen, zahlbar in monatlichen Raten von 10 oder halbmonta-
tlich von 5 Mk. Bei schnellerer oder besserer Zahlung entsprechende Rabatt.
Sichere, unfehlbare Ausführung. Vollständige Garantie. Annahme
alter Maschinen in Zahlung.
A. Gollasch, gr. Ulrichstr. 61, 1 Tr., dicht am Markt
(seitler: alter Markt 15.)

Thüringer Kunstfärberei und chem.
Reinigungs-Anstalt.
Neue Musterkarte der modernsten Farben! Färberei von
Sammeten und Kleidern, auch unzerreißt, Färberei & Ressort.
Färberei von Federn und Sandfischen u. s. w. Wäggige Preise!
Gütig erbetene Aufträge vermittelt monatlich.
Alexander Blau, Leipzigerstr. 102.

LIEBIG
Company's
Fleisch-Extract.
aus FRAY-BENTOS (Süd-Amerika).
Nur acht
wenn die Etiquette eines
jeden Topfs nebenstehen-
den Namenszug in blauer
Farbe trägt.
Fleisch-Extract ist eingekochte Bouillon und dient zur
sofortigen Herstellung einer sehr billigen und vortref-
flichen Kraft-Suppe, sowie zur Verbesserung und Würze
aller unserer Suppen, Gemise und Fleischspeisen.
Zu haben bei den grösseren Colonial- und Esswaaren-Händlern, Droguisten,
Apothekern etc.

Emser Pastillen
aus den festen Bestandtheilen der
Emser Wassers unter Leitung der
Administration der Könige Wilhelms
Felsenquellen bereitet, von bewährter
Heilkraft gegen die Leiden der Respi-
rations- und Verdauungs-Organen,
in plombrirten Schachteln mit Con-
trollstreifen vorräthig in Halle bei
Apotheker M. Thamm, Apotheker
A. Kolbe, Apotheker M. Walts-
gott u. bei Helmholdt & Co.
Engrosversandt: Magazin d.
Emser Felsenquellen in Cöln.

**Große Kieler
Zettbüchlinge,**
Ersthering, ff. marinirte Feringe,
Neunauge, geräuch. Aale, abgek.
Lange und Rauchfleisch, neue
Pfeffer u. Zeuturien, Preishe-
bieren empfiehlt.
Boltze,
Leht Schmeerstr. 24 im Lad.

**Ungarische Weintrauben,
Aene Maronen,
Celtower Kubbigen,
Pommersche Gänsebrüste,
Frankfurter Würstchen,
C. Müller Nachflg.,**
Leipzigerstraße 106.
NB. Frischen Seedorfsh.

Frischen Seedorfsh
empfang
A. Brandt, Schmeerstr.
Nr. 36.
Büchlinge,
täglich frische Zubereit., empfiehlt
G. Friedrich.
Seeben angekommen:
Extra Emdner Vollheringe,
Kieler Fettbüchlinge,
Speck-Flandern,
Saure, Zeut- und Pfeffergerichte,
mar. Aal, Neunauge und Brat-
heringe,
Sardellen, Sardinen u. Anchovis,
Schinken, Cervelatwürst, Corned-
Beef,
Schweiner, Eimburger, Kräuter-
und Neudatler-Käse,
Capern, Sechswedel und Cham-
pignons,
Junge Erbsen, Stangenspargel,
Cabiar,
ff. Frauenstädter Würstchen,
Magdeburger Sauerfist
und alle Delicatessen der Saison
empfiehlt billig und schön.

A. Schmieder,
Markt 18,
im früheren Boltze'schen Keller.
Speck-Flandern,
Kieler Fettbüchlinge,
ger. Aale,
frisch angekommen, bei
Herrn. Lincke, alter Markt 31.
Täglich frische Holz. Äufern
empfangt
Wilh. Schubert,
gr. Stein u. gr. Ulrichstrassen-Ecke

Zur Herbstbestellung,
sowie zum Einstreuen in Ställe empfehle:
**roh gemahlene
Dünge-Gyps.**
Gehalt 98.2% reinen erwallfritten
schwefelsauren Kalk, zu billigstem Preise.
Wilh. Putzmann,
Svypfabrik zu Eisleben
bei Eisleben.
Guano.
Salte seit Anfang d. Wts. Lager von
aufgeschlossenen Guano und Zu-
bersetzungen. Indem ich dieselben
bestens empfehle, verpichte bei recht-
zeitiger Bedienung billige Preise.
Schreibz. October 1879.
M. Wegner.

Zahnmerzer werden selbst
die Zähne höhl und angestrich und angest-
blich und auf die Dauer durch den
berühmten Ind. Extract befestigt.
Nacht zu haben in H. a. 50 a im
alleinigen Depot für Halle a/S. bei
J. Brand, gr. Ulrichstr. 59.

**Idioten-Anstalt
Gardelegen.**
Durch Vergrößerung meiner Räum-
lichkeiten finden noch einige geist-
schwache Kinder, sowie Sprech-
schwache, oder Epileptische Auf-
nahme. Interiör, Familienanschluss
und Aupl.
W. Schulze, Antalis-Vorbeher.

Ill. Breslauer Pferde- etc.
Verloosung.
Ziehung 20. Octbr. cr.
24 Sammelgewinne i. B. v. 500
bis 10,000 Mk. und 974 kleinere aus
nur werthvollen Gegenständen bestehende
Gewinne. — Loose à Stück 3 Mk. em-
pfiehlt: **J. Burek & Co.,** groß.
Ulrichstr. 47. **J. Neumanns** Ge-
winn-Verlosungen, Königsstr. 5a und
Böde der Schwanenstraße. **D. Winkel-**
mann, Cigarren-Geschäft, Leipziger-
straße 4.

A. Melcher, Gelbhaar-Weiler,
Schmeerstraße 30, repar. Bier- und
Wasserleitung.
Waschinnaberei u. Mattfischzeichnen
wird angenommen. **Zedel 8**
Schränke, Sophas, Sessl., Tische, Stühle
Bettst., gut erb., verk. Brunostraße 6.
Ein eiserner Geldschrank
zu kaufen gesucht. Offerten mit
Preisangebot unter Offizir **Y. 1325**
in der Exped. d. Blg. niederzulegen.

Reine Steinöl-Barrels
fauf jedes Quantum zu höchsten
Preisen **J. R. Strässner.**

Frischer Kalf
Dienstag den 14. October in der Sträu-
ner'schen Biegelie auf der Schwemme
In meiner Brauerei sind 3 Stück
übercomplete, gut erhaltene
Bottiche,
aus eisernen Bohlen gefertigt und ca.
200 Seccolliter haltend, zu verkaufen.
W. Foerster, Aliekt.

Es jollen
200 Rothhühler, 100 Wamenthüle und
Ständer, 2000 Mark u. Damentörbe
ein großer Vollen Welle, Wäsche-
Hebe u. Tragelische, sowie noch viele
andere Sorten von Vorbräunern zu
sehr billigen Preisen aufbewahrt werden
Höher Kraus I. I. Etage.
Ein wenn gebrauchtes Piano ist
sehr preiswerth zu verkaufen. Zu-
erkennen in der Annon-Exped. von
J. Burek & Co. in Halle a/S.

Saure Gurken
in Dosen und Schalen offerirt
August Peter, Königstraße 20a.
Schulbücher bill. bei Petersen, Schulberg.

Meine ächte Bräune-Einreibung
ist das einzige äuree Heilmittel des
Reuchhustens, der Bräune, Diphtheritis,
Zahnfleischentzündung, Halsentzündung,
Weine Verdauungs-Störungen, heilt
die Wundre, alle Wunden, Kruppen u.
Bach-Setzen bei Geseh u. Klein, ist
in den schwersten Fällen des Reuchhustens
von todt nicht hilft noch Rettung.
Dr. Metzsch, in Köpenickbrod b. Dresden.
In Verfertigung in Halle d. **Veßmann,**
in Gonnern Wäuter und in Erfurt die
Schwanen-Abtheilung

Jauersche Würstchen,
ff. Sätze,
Sardellen, Entleberwurst,
gek. Zunge,
gefüllten Schinken,
kalten Schweinebraten
empfiehlt
W. Nietsch, Leipzigerstraße 75.
25 Schod gefüllte unveredelte
Süßkrüsten, an jede Strohe passend
sind zu verkaufen von
Christian Koch in Eckartsberga.

Ga. 40 Wtr. 2' Dampfrohr mit
Flaschenverrichtungen ist billig zu
verkaufen. Näheres bei
H. Graefe, gr. Wärfstraße 7.
Eine Partie leere Pflten zu verk.
A. Dannenberg, Leipzigerstr. 85.
Ein größerer Posten
Hypotheken-Capital
ist zu 4 1/2% gegen mündelmäßige
Sicherheit fest anzulegen und werden
Gehalte unter **Expofite # 1**
postlagend in Halle a/S. franco ent-
gegengenommen.

2000 Thaler
zur 1. Hypothek zu 5% lot zu verleihen.
Abz. sub **Z. 1326** an die Exp. d. Blg.
12,000 Wtr. auf gute Landhypoth.,
anzulegen Landverpächter 15, im Laden.
6000 Thlr., Frueverfertiger, 10,000
Mk. i. geg. a. Hinen Martinska 12, 11.
6000 Thlr. zu Weinachten und
2500, 2000 u. 1500 Thlr. lotort.
hat auf gute Hypothek anzulegen
A. Bleeser, Schmeerstraße 25.

**Meine Kurz-, Galanterie- und
Spielwaaren-Handlung** befindet sich
jezt

Größte Auswahl.
Billigste Preise.
C. F. Ritter.

Mit heutigem Tage eröffne
Brunoswarte 6a
ein **Koblen- und Holzproducenten-**
Geschäft und werde hier die beste
Ware bei reeller Bedienung zu billi-
gen Preisen anbieten.
A. Schulze.

Bekanntmachung.
Durch weitere Acquisition von nur
höchstens routinirten Kräften, nament-
lich vorzüglichem Solisten, ist die
Capelle des Unterzeichneten jederzeit
in den Stand gesetzt, allen musikalischen
Ansprüchen in künstlerischer Hinsicht
gerecht zu werden. Den Auforderungen
einer musiklebenden und musitbeher-
schenden Stadt, wie es die unersie ist,
zu genügen, das ist die Aufgabe, welche
Unterzeichnete von Beginn seiner Thätig-
keit sich gestellt hat. Das neueste
Publikum wolle diese Bestrebungen
einer würdigen Unterstützung und ihnen
durch gütige Beiträge eine fernhin
fördernde Hilfe angedeihen lassen.
W. Krone,
Musikdirector, Doroboenstr. 1b.

Chemische Reinigungs-Anstalt
zur für Herren-Garderobe, auch wird
dieselbe gut ausgebleicht, aufgehellt,
schnell und billig in Stand gesetzt von
W. Höhne, Schmeierstr.,
Schulberg 4, v.

Zu billigen Preisen empfehle:
Zafelweier,
Caffee u. Theeservice,
Wasserservice,
Coffretts,
Blumenwagen,
Blumentöpfe,
Kuchenteller,
Zwecksteller,
Fruchtschalen,
Schalen,
Kroftal-Beingläser,
" Biercittel,
" Zafelweier.
Gustav Ferber,
gr. Ulrichstraße 61.

**Der Stenographische Verein
nach Stolze in Halle a/S.**
beginnt am 20. d. Wts. in seinem
Vereinstocale „**Gambrius**“, Wä-
galle, einen öffentlichen stenographischen
Unterrichtscursus in 12 Sectionen
Montags und Donnerstags Abends
von 8 - 9 Uhr. Honorar 4/3 für
Vereinsausgabe.
Anmeldungen bitten im Vereinstocale
niederzulegen der Vorstand.

Strassburger Keller,
1. großer Schlamm 1.
Jeden Montag und Abend frische
Wollschoden, außerdem empfehle ich
meine beliebten Würstchen mit Caviar,
Sardellen, weiß. Würst. Schinken,
Käse u. s. w. für 10. Hier ff.
C. Mahler.

Bautechniker-Verein.
Sitzung Dienstag den 14. October
Abend 8 Uhr in **Kohl's** Wetzlar.
**Ueber das Evangelisationswerk
in Spanien**
wird S. Pastor Riederer aus Madrid
E. Donnerstag d. 16. Oct. Abds 8 Uhr
in dem **Vollständigen** einen Vortrag
halten. Der Zutritt liegt Jedermann
frei. Freiwillige Liebesgaben werden
für die Evangelisation Spaniens ver-
wendet. Prof. D. **G. Niehm.**

Die Volkshilfe
befindet sich **Marktstraße 7** im Sofe.
Wärfen für die ganze Wation a
25 a, für die halbe a 13 a, werden in
der Küche selbst, sowie auch bei Herrn
Neumann, Gellstrassen u. Schwan-
gallen-Ecke, und bei Herrn **Kellion,**
Reinmächten 10, verkauft.